

Pressemitteilung

CDU Zella-Mehlis verurteilt Vandalismus gegen heimisches Lokal

Zella-Mehlis – Vertreter des CDU-Stadtverbandes und der Stadtratsfraktion sind schockiert über den jüngsten Anschlag auf ein beliebtes Lokal der Stadt.

In der Nacht Dienstag auf Mittwoch sprühten Unbekannte großflächig rote Farbe an die Fassade des Gebäudes in der Alten Straße und schlugen ein Fenster ein. Für den Abend des 29. Juni hatte der hiesige Kreisverband der AfD dort einen politischen Stammtisch geplant, zu dem mit Björn Höcke auch der Fraktionsvorsitzende der Landtagsfraktion geladen war. Vor diesem Hintergrund scheint ein Angriff aus dem linksradikalen Spektrum wahrscheinlich.

Die CDU Zella-Mehlis verurteilt diesen Anschlag auf das Schärfste. „Bei allen Meinungsverschiedenheiten ist der politische Diskurs stets mit Sachargumenten zu führen. Gewalt und Vandalismus – egal aus welcher Richtung – können nie der Weg sein. Freiheit und insbesondere auch die Meinungsfreiheit sind hohe Güter unserer demokratischen Gesellschaft“, äußerte sich Fraktionsvorsitzende Sarah Boost.

Vor allem aber sei der Akt des Vandalismus kontraproduktiv gewesen: „Durch die daraus resultierende Verlegung der Veranstaltung auf den Rathausplatz gewinnen die Vertreter der AfD einen noch präserteren Veranstaltungsort und eine Plattform im öffentlichen Raum. Dies kann nicht im Sinne der demokratischen Parteien sein“, erläutert Sarah Boost weiterhin.

Bundesweit sorgen Afd-Veranstaltungen in Gaststätten immer wieder für Furore. Dabei nehmen auch die Attacken und Beschädigungen durch Linksradikale in Restaurants und Hotels, in denen AfD-Veranstaltungen durchgeführt werden, bundesweit zu.